



# Anwenderbericht

Unternehmensgruppe Dr. Willmar Schwabe



# Inhalt

## Transparenz statt Blackbox

Die Blackbox in der Produktion zu eliminieren und vollständige Transparenz über alle Linien und Anlagen zu erhalten war das Hauptziel des Projektes. Mit Hilfe einer einfach zu bedienenden Softwarelösung konnte bereits im ersten Jahr der OEE um 5 Prozentpunkte (5 %P) erhöht werden.

- **Ausgangssituation**
- **Lösung**
- **Umsetzung**
- **Ergebnisse**
- **Kundenstimmen**
- **Kontakt**



**Unternehmensegruppe  
Dr. Willmar Schwabe**  
From Nature. For Health.

# Ausgangssituation

Die Schwabe-Gruppe ist ein familiengeführtes mittelständisches Unternehmen in 5. Generation. Das Unternehmen hat zwei Produktionsstandorte in Deutschland sowie einige weitere im Ausland. Mit 4.000 Mitarbeitenden weltweit produziert die Schwabe-Gruppe Phytopharmaka, homöopathische Arzneimittel sowie Nahrungsergänzungsmittel.

Als global tätiges Unternehmen mit Fokus auf Produktsicherheit und Nachhaltigkeit wollte das Unternehmen Dr. Willmar Schwabe Produktionsprozesse digitalisieren und somit die Arbeitsweise transparenter und effizienter gestalten. Gerade der Bereich des Verpackungsprozesses war für die zuständigen leitenden Angestellten eine Blackbox. Es wurden immer wieder Kennzahlen aus der Produktion per händischer Datenerfassung ermittelt. Dieses Vorgehen ist allerdings fehleranfällig und bietet keine umfassenden Auswertungsmöglichkeiten.

## Kriterien für die Einführung einer Softwarelösung:

- Einfache Bedienbarkeit, um die Akzeptanz unter den Mitarbeitenden zu erhöhen
- Ansprechende, visuelle Darstellungsmöglichkeiten für Auswertungen
- Flexible Konfigurierbarkeit ohne großen Programmieraufwand

## Gründe für FASTEC:

Den ersten Schritt in die digitale Produktion machte das Unternehmen Dr. Willmar Schwabe mit der Potenzialanalyse und dem Produktivitätsmessgerät easyOEE von FASTEC. Zufrieden mit den aufgedeckten Potenzialen sollte eine übergreifende Softwarelösung in der gesamten Produktion eingeführt werden. Die Entscheidung fiel dank der einfachen und intuitiven Bedienbarkeit sowie aufgrund der zahlreichen positiven Feedbacks von anderen FASTEC-Anwendern, die bei Referenzterminen erlebt wurden, direkt auf FASTEC 4 PRO.

*„Wir wollten jederzeit den Status unserer Linien kennen – auch, wenn wir mal nicht vor Ort in der Produktion sind.“*

**Gerhard Kroker**

Director Produktion Konfektionierung, Unternehmensgruppe Dr. Willmar Schwabe

## Fokus auf Produktsicherheit und Nachhaltigkeit

# Lösung

## Unsere Software:

### Flexibel, modular, individuell anpassbar

Die modulare Software-Lösung FASTEC 4 PRO unterstützt bei der Optimierung der gesamten Produktion.

Sie verbessert die Produktionsplanung, verschafft mehr Transparenz und geregelte Abläufe, liefert KPIs, Analysen und Berichte – branchenunabhängig und flexibel anpassbar auch an spezielle Produktionsprozesse.

Aufbauend auf dem Basismodul können die sechs Hauptmodule nach individuellen Anforderungen miteinander kombiniert und durch verschiedene Zusatzfunktionen ergänzt werden. Dabei greifen die einzelnen Module auf eine gemeinsame und einheitliche Datenbasis zu. Dadurch liegen jederzeit durchgängige Daten vor – es gibt keine zusätzlichen Schnittstellen zwischen den Modulen und keine doppelte Datenhaltung.



## Umsetzung:

- **Eingesetzte Module**
  - Basismodul
  - Maschinendatenerfassung (MDE)
  - Betriebsdatenerfassung (BDE)
- **Zusatzfunktionen**
  - KPIs
  - View Client
  - Alarmierung

Sowohl die Abteilungsleiter als auch die Teamleiter von Technik und Konfektionierung besprechen die aktuellen Daten aus FASTEC 4 PRO in regelmäßigen Meetings.

Besonders werden dabei Dateneingabe und -genauigkeit sowie eventuelle Auffälligkeiten und Trends in den Datenpunkten beachtet.

Basierend auf erhöhten Störungsaufkommen an einzelnen Stellen im Produktionsprozess oder auffälligen Stillständen beginnt die Ursachenforschung, um Maßnahmen für Optimierungen abzuleiten.



# Umsetzung

## • Zusammenarbeit auf Augenhöhe

Henryk Wiche, Projektleiter der Schwabe Gruppe, lobt die Zusammenarbeit im Projekt mit FASTEC:

„Die Projektvorbereitung und -arbeit von seitens FASTEC war sehr gut, das möchte ich noch einmal hervorheben. Damit waren wir überaus zufrieden. Es gibt selten Projekte, die so unkompliziert laufen!“

Die Anforderung, ein einfach zu bedienendes System zu implementieren, hat sich wie erwartet positiv auf die Zufriedenheit der Mitarbeitenden ausgewirkt. Sie wurden zweimal live am System geschult. Danach waren sie in der Lage, eigenständig mit der Software zu arbeiten.

*„Der Workshop war inhaltlich sehr gut vorbereitet, wir wussten dann genau, welche Schritte als nächstes erledigt werden.“*

**Gerhard Kroker**

Director Produktion Konfektionierung  
Unternehmensgruppe Dr. Willmar Schwabe

## • Mitarbeitende begeistert von Auswertungen

Die Großbildschirme in der Produktion und die Darstellungen aus FASTEC 4 PRO weckten Interesse und steigerten so auch die Akzeptanz für das System. Mitarbeitende, die länger nicht in der Verpackung waren und die Bildschirme zum ersten Mal sahen, sind immer sehr beeindruckt. Zu Beginn des Projektes wurden sowohl vonseiten des Betriebsrates als auch von einzelnen Mitarbeitenden Bedenken geäußert. Nach einer Live-Demonstration der detaillierten Funktionsweise von FASTEC 4 PRO konnten diese schnell behoben werden und es wurde deutlich: FASTEC 4 PRO überwacht die Maschine(n) – nicht den Menschen.

*„Klare Strukturen und selbsterklärende Benutzung waren Schlüsselemente für uns, um die Akzeptanz unter den Mitarbeitenden zu erhöhen.“*

**Henryk Wiche**

Expert KVP / Ideenmanagement  
Unternehmensgruppe Dr. Willmar Schwabe

## • Ergebnisse – Daten in Echtzeit überzeugen

Auch die Mitarbeitenden, die mit dem Office Client arbeiten, möchten das Tool nicht mehr missen. Sie haben täglich den aktuellen Status der Produktion im Blick und können zusätzlich nachvollziehen, wie bspw. der Vortag oder die letzte Woche gelaufen ist. Auswertungen sind mit verschiedenen Filtern jederzeit per Mausklick möglich. Der Echtzeitüberblick über die aktuelle Datenlage ist für alle mit Abstand der größte Nutzen, denn vor der Einführung von FASTEC 4 PRO waren Daten immer nur mit großem zeitlichen Verzug verfügbar. Die Blackbox von früher gibt es nun nicht mehr.

*„Wir haben hier jetzt eine Datengenauigkeit, mit der ich nicht gerechnet hätte, das muss ich ganz ehrlich sagen.“*

**Gerhard Kroker**

Director Produktion Konfektionierung  
Unternehmensgruppe Dr. Willmar Schwabe

# Transparenz statt Blackbox

# Ergebnisse: Bereits 130 Optimierungsmaßnahmen umgesetzt

Die Softwarelösung erfüllt alle von der Schwabe Gruppe definierten Anforderungen und liefert somit die optimale Datengrundlage für Optimierungsprojekte.

Im regelmäßigen Jour Fixe des Shopfloor Teams werden die Daten besprochen. So konnten bereits über 130 Optimierungsprojekte erfolgreich umgesetzt werden. Das wirkt sich nachhaltig auf die Leistung der Produktion aus. Im ersten Jahr der Nutzung von FASTEC 4 PRO wurde der OEE über alle Linien um 5 %P gesteigert.

*„Wir haben bereits über 130 Optimierungsmaßnahmen basierend auf den Daten aus FASTEC 4 PRO erfolgreich abgeschlossen.“*

**Gerhard Kroker**

Director Produktion Konfektionierung  
Unternehmensgruppe Dr. Willmar Schwabe

## Einblicke in Optimierungsprojekte

### Daten aus der Produktion bilden die Basis für Investitionsentscheidungen:

Es wurden bereits größere Investitionen für die Produktivitätssteigerung getätigt – ohne Risiko. Über die anschauliche Darstellung der auftretenden Störung und der damit verbundenen genauen Hochrechnungsmöglichkeit kann eine Gegenüberstellung mit der Investition erfolgen. So ist eine exakte Aussage darüber möglich, ob die Investition sich rechnet oder nicht.

**1 |** Ein Beispiel für eine kostspielige Optimierungsmaßnahme sind Softwareupdates an Linien. Anhand der Daten aus FASTEC 4 PRO konnte nachgewiesen werden, dass sich die Investitionen rechnen werden.

Natürlich gibt es auch kleinere Optimierungsprojekte, die zeitnah umgesetzt werden können und keine großen Kosten verursachen:

**2 |** Beispielsweise wurde am Bündelpacker festgestellt, dass Bündel nicht richtig verpackt sind. Daraus wurde dann eine Änderung der In-Prozess-Kontrollen veranlasst, um die Qualität sicherzustellen und den Ausschuss zu reduzieren.

**3 |** Bei Folienwechseln auf den Blisterlinien wurde festgestellt, dass die Folie öfter verläuft, was zu Störungen führte. Bereits viele vorherige Versuche das Problem zu adressieren, blieben erfolglos. In FASTEC 4 PRO hat man daraufhin den Störgrund ergänzt und einen Button für das Verlaufen der Folie nach Rollenwechsel hinzugefügt. Nach einiger Zeit stellte sich heraus, dass hier der häufigste Grund für die Störung liegt. Als Maßnahme wurden daraufhin alle Mitarbeitenden erneut geschult und auf potenzielle Fehlerquellen hingewiesen. Die Fehlerquote hat sich seitdem enorm reduziert.

**4 |** Ein weiterer wichtiger Punkt ist, dass nun die Gründe für einen Stillstand der Anlage(n) genau bestimmt werden können. Das ist vor allem hilfreich, um gegenüber Vorgesetzten zu argumentieren. Basierend auf der Datengrundlage sind genaue Aussagen über die zeitliche Abfolge von Ereignissen möglich, wenn beispielsweise an einem Tag die Kennzahlen schlechter sind. Nicht immer ist dafür direkt die Produktion verantwortlich. Wenn zum Beispiel ein Hochregallager nicht funktioniert und keine Ware in die Produktion gelangen kann, dann stehen die Linien.

# OEE-Steigerung um 5 %P

# Ergebnisse: Kurzstillstände als Ursachen für Einsparpotenziale identifiziert

Zu Beginn der Anwendung mit FASTEC 4 PRO wurden Störungen erst ab fünf Minuten aufgenommen, heute werden Störungen bereits ab einer Minute erfasst. Dadurch wurde festgestellt, wie häufig kleinere Störungen tatsächlich auftreten und welchen enormen Einfluss diese auf die Effizienz haben.

An allen Linien gab es im Monat um die 1.000 Kurzstörungen, welche keinerlei Beachtung bekamen. Das sind verlorene Produktivitätspotenziale. Nach einer Analyse der Fehlerquellen stand fest, dass viele Kurzstörungen auf Handhabungsfehlern beruhen, welche durch Schulungs- und Trainingsmaßnahmen deutlich reduziert werden konnten.



## Fazit:

Dank FASTEC 4 PRO als Werkzeug für die Erfassung von Echtzeitdaten aus der Produktion hat das Unternehmen Dr. Willmar Schwabe die komplette Arbeitsweise umstellen können. Das Ergebnis ist vollständige Transparenz über alle Zustände zu jeder Zeit. Dies ermöglicht den Mitarbeitenden faktenbasierte Entscheidungen zu treffen sowie Optimierungsprojekte zu implementieren. Durch insgesamt über 130 Maßnahmen konnte der OEE im ersten Jahr um 5 %P gesteigert werden. Ein großer Erfolg!

In Zukunft wird das erfolgreiche Projekt weitergeführt und nach und nach weitere Funktionen und/oder Module in die Lösung implementiert. Auch eine Schnittstelle zum ERP SAP ist im Gespräch. Wir freuen uns auf die weitere gemeinsame Zusammenarbeit!



*„Früher wurde sowas aus dem Gedächtnis argumentiert, jetzt können wir es nachweisen. Das ist unheimlich wertvoll.“*

**Gerhard Kroker**

Director Produktion Konfektionierung, Unternehmensgruppe Dr. Willmar Schwabe

## Faktenbasiert Entscheidungen treffen

## Kundenstimmen

*„Wir konnten im ersten Jahr unseren OEE über alle Linien um 5 %P steigern.“*

*„Genau das, was wir von FASTEC wollten, haben wir bekommen. Die Erwartungen wurden alle erfüllt, daher hat sich die Investition für uns definitiv gelohnt!“*

*„Ohne FASTEC wären diese Erkenntnisse nicht möglich gewesen.“*

*„Die Blackbox von früher gibt es nicht mehr. Allein die Transparenz über den aktuellen Zustand der Anlagen ist für uns Gold wert. Und da sprechen wir noch nicht über die vielfältigen Auswertungsmöglichkeiten.“*

*„Machen Sie den Start so einfach wie möglich. Fangen Sie mit den Basics einer MDE und BDE an und betrachten Sie die Ergebnisse. Dann können Sie entscheiden, welche weiteren Funktionen Sie benötigen und nach und nach Ihre individuelle Softwarelösung aufbauen.“*

resümiert  
**Gerhard Kroker**  
Director Produktion Konfektionierung  
Unternehmensgruppe Dr. Willmar Schwabe

resümiert/empfiehlt  
**Henryk Wiche**  
Expert KVP / Ideenmanagement  
Unternehmensgruppe Dr. Willmar Schwabe

## Unsere Argumente für FASTEC 4 PRO

## Lernen Sie uns persönlich kennen.

Produktionsunternehmen müssen termintreu, flexibel und kundenspezifisch bei konstant hoher Qualität rückverfolgbar produzieren. Voraussetzungen dafür sind Transparenz durch Echtzeit-Informationen, eine gute Planung sowie schnelles und adäquates Reagieren bei auftretenden Abweichungen. Unser Manufacturing Execution System (MES) FASTEC 4 PRO ist hierfür das passende Werkzeug. Und das bereits seit 1995.

Mit FASTEC 4 PRO gewinnen Sie in Echtzeit das notwendige Maß an Transparenz in allen Bereichen der Produktion und können dadurch bisher ungenutzte Potenziale zur Steigerung der Produktivität und zur Ablaufoptimierung entdecken. Durch die zielgerichtete Planung können Sie auch auf kurzfristige Anforderungen aus dem Vertrieb reagieren und die Produktionsprozesse effizient gestalten – rückverfolgbar und dokumentiert.

### Gerne beraten wir Sie persönlich!

Unser Vertrieb stellt Ihnen weitere Anwenderberichte und Informationsmaterial zur Verfügung! Oder vereinbaren Sie einfach einen Termin mit unserem Vertrieb für eine Präsentation bei Ihnen vor Ort, in unserem Hause oder per Web. Natürlich können Sie FASTEC 4 PRO auch im Einsatz bei unseren Kunden erleben.

[vertrieb@fastec.de](mailto:vertrieb@fastec.de) oder telefonisch unter: **+49 5251 1647-0**

Zusätzlich bieten wir Ihnen Videos unserer Software sowie Kundenlösungen auf unserem YouTube-Kanal an:

[www.youtube.com/FASTECGmbH](http://www.youtube.com/FASTECGmbH)

**FASTEC GmbH**  
Technologiepark 24  
D-33100 Paderborn  
**+49 5251 1647-0**

info@fastec.de  
www.fastec.de



### **FASTEC 4 PRO**

- Transparente Daten in Echtzeit
- Durchgängiger Informationsfluss
- Senkung der Produktionskosten
- Aufdeckung und Eliminierung von Schwachstellen
- Erschließung hoher Produktivitätspotenziale
- Effizienter Einsatz der verfügbaren Ressourcen

 **FASTEC 4 PRO ist als Datendrehscheibe unverzichtbar auf dem Weg zur Smart Factory.**